

Eisberg

Andreas Bourani

F **C**
Ich zeig dir nur die weiÃe Spitze.
G **Am**
Die gute Seite rein und klar.
F **C** **G** **Am**
Der ganze Dreck auf dem ich sitze ist fÃ¼r dein Auge unsichtbar.

Bin wie ein Eisberg, hart und unverletzbar.
Ich treib alleine auf dem Meer.
Nehm jede Welle ohne MÃ¼he.
Aber mein kaltes Herz schlÃ¤gt schwer.

Und tief unterm Eis fÃ¼hl ich mich so wie du.
Ich steuer irgendwo da drauÃen auf die Lichter zu.

Ich will glÃ¤nzen.
Ich will scheinen.
Und ich tu als tÃt nichts weh.
WÃ¼rd dir gerne alles zeigen.
Bin ein Eisberg auf der See.

Vielleicht wirdâ€™s Morgen fÃ¼r mich regnen.
Und irgendwann ergeb ich mich.
Wenn wir uns je wieder begegnen.
Dann zeig ich dir mein wahres ich.

Und tief unterm Eis fÃ¼hlst du dich so wie ich.
Ich steuer irgendwo da drauÃen immer Richtung Licht.

Ich will glÃ¤nzen.
Ich will Scheinen.
Und ich tu als tÃt nichts weh.
WÃ¼rd dir gerne alles zeigen.
Bin ein Eisberg auf der See.

Ich werd mich aus dem Wasser heben.
Und dich mit nach oben ziehen.
Wir werden Ã¼berm Eismeer schweben.
Und zum ersten mal verstehen.

Oh Oh Oh â€¦

Ich will GlÃ¤nzen.
Ich will scheinen.
Und ich tu als tÃt nichts weh.
WÃ¼rd dir gerne alles zeigen.
Bin ein Eisberg auf der See.

Ich will glänzen.

Ich will scheinen.

Und ich tu als täte nichts weh.

Würd dir gerne alles zeigen.

Bin ein Eisberg auf der See.